****

**Ausschreibung**

**Deutsche Meisterschaften - Teamzeitfahren**

**Inline-Speed-Skating 20\_\_**

**am \_\_.\_\_.20\_\_ in \_\_\_\_\_\_\_\_\_**

In der folgenden Ausschreibung wird der Einfachheit halber und wegen der besseren Lesbarkeit auf die Nennung beider Geschlechter verzichtet und nur die männliche Form benutzt, es sind jedoch stets alle Geschlechter gemeint.

**Veranstalter**

Deutscher Rollsport und Inline-Verband (DRIV), Geschäftsstelle Otto-Fleck-Schneise 10a,  
60528 Frankfurt am Main

**Ausrichter und Organisation**

LRV \_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_Fachsparte Inline-Fitness und – Speedskating zusammen mit dem sportlichen Ausrichter \_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_

**Wettkampfgericht**

Oberschiedsrichter \_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_

Rennleiter \_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_

**Teilnahmeberechtigung** (DM Teamzeitfahren):

Sportler und Sportlinnen ab der Altersklasse Kadetten (Jahrgang 1999 und älter), die im Besitz einer gültigen Lizenz des DRIV sind.

**Teamzusammensetzung:**

Es werden bei den Kadetten, Junioren und Aktiven nur reine Herren- oder Damenteams zugelassen (keine gemischten Teams). In der Mastersklasse sind auch sogenannte „Mixed Teams“ zugelassen, wobei hier mindestens **EIN** Mann und **EINE** Frau ins Ziel kommen müssen.

Die Teams können in 4 Wertungsgruppen gebildet werden:

1. Kadetten/Junioren Damen bzw. Herren (alle Teammitglieder müssen zu den Altersklassen Kadetten, Junioren B und A gehören)
2. Aktive Damen bzw. Herren (alle Altersklassen zugelassen)
3. Masters Damen bzw. Herren (alle Teammitglieder müssen zum Jahrgang AK 40 und älter gehören)
4. Masters Mixed (alle Teammitglieder müssen zum Jahrgang AK 40 und älter gehören und mindestens 1 Mann und 1 Frau müssen im Team sein)

**Hinweis:** Masters der AK 30/35 können entscheiden, ob sie in der Mastersklasse starten. Die Startklasse für alle Wettbewerbe wird verbindlich mit der Anmeldung festgelegt und kann nachträglich nicht geändert werden

In jeder Wertungsgruppe müssen mindestens 3 Teams an den Start gehen. Bei weniger als 3 Teams (besonders bei Kadetten/Junioren und Masters) wird diese Wertungsgruppe der jeweiligen Aktivengruppe (Damen bzw. Herren) zugeordnet. Sollten bei den Masters „Mixed Teams“ weniger als 3 Teams an den Start gehen, wird in dieser Starklasse kein Deutscher Meister vergeben. Ein Sportler darf nur für ein Team gemeldet werden.

**Startberechtigung**

Startberechtigt sind Vereinsteams, d. h. es müssen alle Teammitglieder im selben Verein Mitglied sein. Weiterhin muss die Sportlerlizenz auf diesen Verein ausgestellt sein. Ausschlaggebend ist der Eintrag in der DRIV-Datenbank zum Zeitpunkt des Datums für den Meldeschluss.

Ebenfalls sind Landesrollsportverbandsteams zugelassen, d. h. es müssen alle Teammitglieder Mitglied in einem Verein desselben Landesrollsportverbandes sein. Ausschlaggebend ist der Eintrag in der DRIV-Datenbank zum Zeitpunkt des Datums für den Meldeschluss.

**Teamgröße:**

Ein Team muss aus mindestens 3 Personen bestehen. Maximal sind 6 Personen pro Team zugelassen.

**Teamkleidung**

Die Teammitglieder müssen alle in einem einheitlichen Vereinstrikot an den Start gehen. Innerhalb eines Teams sind keine unterschiedlichen Trikots zugelassen. Starten mehrere Teams in der gleichen Starterklasse können die weiteren Teams eines Vereins andere Trikots anziehen, die aber unbedingt einheitlich sein müssen. Sollte ein Verein keine Vereinskleidung haben, ist eine Ausnahmegenehmigung schriftlich, mit Begründung, bis zum \_\_. \_\_ 20\_\_ beim Oberschiedsrichter zu beantragen.

Die Landesrollsportverbandsteams müssen ebenfalls in einem einheitlichen Trikot an den Start gehen. Ansonsten gelten die Bestimmungen analog zu den Vereinen.

**Rennablauf und Wertung:**

Die Rundenlänge beträgt \_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_

Die Zeit des dritten Teammitgliedes ist maßgebend.

Die Landesrollsportverbandsteams werden wie ein Verein behandelt, es gibt keine eigene Wertung.

**Es gibt folgende Wertungen:**

Kadetten/Junioren Damen

Kadetten/Junioren Herren

Aktive Damen

Aktive Herren

Masters Damen

Masters Herren

Masters Mixed

Die Deutschen Meisterschaften im Teamzeitfahren werden nicht für den goldenen Inliner gewertet.

**Durchführung:**

Die Zeiterfassung beginnt 3 m nach der Startlinie. Das **erste** Teammitglied löst die Zeitmessung aus. Es werden in einem Renndurchgang max. 12 Teams starten. Sollten mehr als 12 Teams in einer Wertungsgruppe an den Start gehen, werden die besten 6 Teams in einem Finale erneut antreten. Der Startabstand zwischen den Teams beträgt 20 sec. Der Abstand kann evtl. verkürzt werden.

Die Startreihenfolge wird ausgelost.

Die Anzahl Rennen richtet sich nach der Anzahl der gemeldeten Teams.

Die Zeit des **dritten** Teammitglieds wird gewertet.

**Ausgeschiedene Teammitglieder**

Hat ein Teammitglied den Anschluss verloren und beträgt der Abstand zum restlichen Team mehr als 25 m muss sofort die Rennstrecke verlassen werden. Den Anweisungen der Schiedsrichter ist sofort Folge zu leisten (Flaggensignal = rote Fahne). Zuwiderhandlungen werden mit einer Team-Zeitstrafe von 15 sec. bestraft.  
Das gilt nicht, wenn nur drei Sportler am Start bzw. noch im Rennen sind.

**Überholungen**

Sollte ein Team überholt werden, wird dies durch die Schiedsrichter mittels Flaggensignal (blaue Fahne) kenntlich gemacht. Das überholte Team muss dem überholenden Team sofort Platz machen (genaue Anweisungen werden in den Teilnehmerinfos gegeben). Zuwiderhandlungen werden mit einer Team-Zeitstrafe von 15 sec. bestraft.

**Zieleinlauf**:

Nach dem Zieleinlauf verlassen alle Sportler die Rennstrecke durch die vorgesehene Ausfahrt. Das Verweilen auf der Strecke oder das Zurückfahren führt zur nachträglichen Disqualifikation. Im Bereich der Ausfahrt steht ein Schiedsrichter, dessen Anordnungen zu befolgen sind.

**Weitere Informationen und Vorgaben sind den Teilnehmerinfos zu entnehmen.**

**Auszeichnungen und Titelvergabe**:

Das erstplatzierte Team (Herren bzw. Damen) ist Deutscher Meister im Teamzeitfahren der jeweiligen Wertungsgruppe. Die Teammitglieder eine Medaille und eine Urkunde.

**Siegerehrung**

Die Siegerehrungen aller Wertungsgruppen finden ab \_\_:\_\_ Uhr im Bereich von Start und Ziel statt.

**Reglement**

Es gilt die Wettkampfordnung für Inline-Speedskating des DRIV in der zur Zeit gültigen Fassung.

Sie steht zum Download auf den Seiten www.driv-speedskating.de bereit und liegt

während des Wettkampfes am Wettkampfbüro aus.

Für alle Rennen besteht absolute Helmpflicht! Der Veranstalter behält sich vor, Läufer ohne Helm aus dem Rennen zu nehmen und zu disqualifizieren. Weitere Schutzkleidung wird empfohlen.

**Proteste**

Einsprüche/Proteste können nur gegen Verfahrensfehler eingelegt werden.

Ein Einspruch/Protest gegen Entscheidungen des Wettkampfgerichtes ist nicht möglich.

**Haftungsausschluss**

Eine Haftung für Sach- und Vermögensschäden ist ausgeschlossen. Von diesem Haftungsausschluss ausgenommen ist eine Haftung auf Grund grober Fahrlässigkeit und Vorsatz sowie für Personenschäden (Schäden am Leben, Körper oder Gesundheit einer Person). Die vorstehenden Haftungsbeschränkungen erstrecken sich auch auf die persönliche Schadenersatzhaftung der Angestellten, Vertreter, Erfüllungsgehilfen und Dritter, derer sich der Organisator im Zusammenhang mit der Durchführung der Veranstaltung bedient bzw. mit denen er zu diesem Zweck vertraglich gebunden ist.

**Anmeldung**

Die Anmeldung erfolgt online \_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_

Folgende Angaben werden abgefragt:

- Teambezeichnung, Vereinsname

- Name, Vorname, Geburtsjahr und Lizenznummern der Teammitglieder

Meldegebühren: für DM Teamzeitfahren – je Team (max. 6 Personen)

Bei Anmeldung bis zum \_\_.\_\_.20\_\_ = 84 Euro

Bei Anmeldung bis zum \_\_.\_\_.20\_\_ = 135 Euro

Kostenersatz für nicht zurückgegebene Chips in Höhe von 90 Euro.

Bei **gleicher** Teamzusammensetzung für die DM-Teamverfolgung am \_\_.\_\_.20\_\_ gelten nachfolgende Startgebühren:

Bei Anmeldung bis zum \_\_.\_\_.20\_\_= pro Team 64 Euro

Bei Anmeldung bis zum \_\_.\_\_.20\_\_= pro Team 115 Euro

**Meldeort:**

Im Bereich der Rennstrecke im Zelt „Startnummernausgabe“. Die Startunterlagen können am Samstag, den \_\_.\_\_.20\_\_ von 10.00 bis 13.00 Uhr im Rahmen der DM Teamverfolgung in \_\_\_\_\_\_\_\_\_ und am Sonntag, den \_\_.\_\_.20\_\_ ab 08.00 Uhr abgeholt werden.

**Anmeldeschluss:**

Meldeschluss ist der **\_\_.\_\_.20\_\_ - 24:00 Uhr**.

Eine Nachmeldung ist nicht möglich.

Mit der Anmeldung erklärt der Teilnehmer / die Teilnehmerin, dass er für den Lauf ausreichend trainiert hat und körperlich gesund ist und dass er der absoluten Helmpflicht nachkommen wird. Er erklärt sich weiterhin damit einverstanden, dass die in der Anmeldung genannten Daten, die während der Veranstaltung entstandenen Fotos, Filmaufnahmen und Interviews in Rundfunk, Fernsehen, Werbung, Büchern, fotomechanischen Vervielfältigungen uneingeschränkt und ohne Vergütungsanspruch verwertet werden dürfen. Der Teilnehmer / die Teilnehmerin versichert, dass sein/ihr genanntes Geburtsdatum der Wahrheit entspricht und dass er/sie seine/ihre Startnummer nicht an eine andere Person weitergibt.

**Zimmernachweis:**

Vorläufiger Zeitplan Sonntag \_\_.\_.20\_\_

08:30 – 09:30 Uhr Training auf der Strecke

10:00 Uhr DM Teamzeitfahren – Damen (Kadetten/Junioren)

10:30 Uhr DM Teamzeitfahren – Herren (Kadetten/Junioren)

11.00 Uhr DM Teamzeitfahren – Damen (Aktive)

11:30 Uhr DM Teamzeitfahren – Herren (Aktive)

12:00 Uhr DM Teamzeitfahren – Damen (Masters)

12:30 Uhr DM Teamzeitfahren – Herren (Masters)

13:00 Uhr DM Teamzeitfahren – Mixed (ab AK 40)

14:30 Uhr Siegerehrungen DM

ACHTUNG: Der Zeitplan ist abhängig von den Meldungen. Je Wertungsklasse werden dann Qualifikationsrennen durchgeführt, wenn sich mehr als 14 Teams angemeldet haben. Ein genauer Zeitplan wird nach Meldeschluss veröffentlicht.

**Wettkampfstrecke**

**Zeitmessung:**

Die Zeiterfassung beginnt in der Qualifikation 3 m nach der Startlinie. Das erste Teammitglied löst die Zeitmessung aus. Alle Teammitglieder haben den erhaltenen Transponder am Fußgelenk zu befestigen. Dieser löst die Zeitmessung beim Überfahren der Start- und Ziellinie aus. Ein falsch angebrachter oder fehlender Transponder führt dazu, dass für diesen Teilnehmer keine Zeitmessung erfolgt.

**Startnummern**

Die Startnummern sind unverändert auf dem Rücken und auf dem rechten Oberschenkel (Änderung vorbehalten, siehe Teilnehmerinformationen) zu befestigen. Bitte befestigen Sie jede Startnummer mit 4 Sicherheitsnadeln. Eine schlecht angebrachte und nicht zu erkennende Startnummer kann dazu führen, dass keine Wertung erfolgt. Eine Veränderung der Startnummer, insbesondere das Abknicken der Sponsorenleiste, führt zur Disqualifikation.

**Informationen**

Aktuelle Informationen werden kurzfristig auf der Homepage \_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_ bekanntgegeben

**Auf die Datenschutzbestimmungen des DRIV, veröffentlicht auf** [**www.driv.de**](http://www.driv.de) **wird hingewiesen.**

Änderungen vorbehalten. \_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_, den \_\_. \_\_. 20\_\_

gez. gez. gez.

Rainer Keppeler Henning Roos NN

Vorsitzender der SK IFS im DRIV Ressort Veranstaltungs- Landesfachwart IFS  
 management SK IFS im DRIV Ausrichter